



Das Signalsystem habe ich vor 15 Jahren für die damalige Krähenbergbahn entwickelt. Es ist auf einen einfachen Zugsleitbetrieb zugeschnitten, bei dem ein Lokführer die Rolle als Zugsleiter übernehmen kann.

Zug G101/G102		Augenzahl	Symbol
Würfel	1 Wagen Öiu	1, 2, 3, 4	1x G
	2 Wagen Öiu	5, 6	2x G
Ereignis			
Würfel	Zug G101/G102 Ausfall	1	
	Zug G105F/G106F	2, 3	
	Lieferung/Versand G-Wagen	4, 5	
	Lieferung/Versand L-Wagen	6	
Personenzüge		max. Anhängelast = 1 Wagen	
Güterzüge		max. Anhängelast = 2 Wagen	

Die Übersicht des einfachen Betriebs nach dem Zufallsprinzip.



Die Güterleistungen und Ereignisse werden jeweils gewürfelt.

in die Käserei. Die Talbewohner nutzen die Bahn wenig. Am ehesten, um in Goffligen auf dem lokalen «Märit» einzukaufen

oder wenn, weil der Quacksalber nicht mehr helfen kann, der Arzt aufgesucht werden muss.



Der Erbauer vom Batzmättère Moos beim Manövern. Die «Bütti» fährt in den Schattenbahnhof.

Die SchB beginnt in Goffligen hinter dem SBB-Bahnhof, folgt dem Schättebach durch das Grochlmoos, führt weiter über Batzmättère Ey nach Batzmättère Moos mit Anschlussgleis zur «Öiu Chaufakture». Bei Kilometer 9 wird der Endbahnhof Batzmättère Moos «im Chrut usse» erreicht. Um in das Dorf Batzmättère-Heigisch zu gelangen, «geits natürlich ueche, öppe» eine halbe Stunde zu Fuss.

Gefahren wird natürlich nach Fahrplan. Der Verkehr ist den einfachen Verhältnissen angepasst. Für die Bewohner von Schättebach reichen die fünf Zugspare. Dem Vormittags- und dem Abendkurs werden die Milkannen mitgegeben. Am Wochenende verkehren nur zwei Zugspare. Für den «Öiu»-Transport wird nach Bedarf gefahren. Ein Triebwagen, ein kleiner Traktor, drei Transportwagen, ein gedeckter und ein offener Güterwagen, ein Begleitwagen für die Güterzüge und ein Personenwagen bewältigen die Transportaufgaben.

Der Betrieb als Spiel

Auf der Strecke darf nur ein Zug in einer Richtung verkehren. Auf der Strecke gibt es